

Infos, die der Implantologe wirklich braucht

Scientific Review der DGZI

Die Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie (DGZI) hat während ihres 40-jährigen Bestehens kontinuierlich ein umfassendes und serviceorientiertes Angebot für ihre Mitglieder entwickelt. Nun ist ein weiterer Baustein hinzugekommen, der dem niedergelassenen Zahnarzt das Leben leichter macht: Einmal jährlich bewerten DGZI-Experten aktuelle Studien und stellen daraus einen Scientific Review zusammen.

■ Die Implantologie ist einer der zahnmedizinischen Bereiche, in dem eine besonders rege Forschung und eine stetige Weiterentwicklung zu beobachten ist. Die Folge: Eine Flut von Informationen stürzt über Fachzeitschriften, das Internet und Kongresse auf den Implantologen ein. Neuere Entwicklungen einfach zu ignorieren, ist sicherlich keine gute Lösung – sich über alle wichtigen Kanäle auf dem Laufenden zu halten, sehr zeitintensiv. An diesem Dilemma setzt der neue Service der DGZI an. Seit dem vergangenen Jahr stellt die Fachgesellschaft ihren Mitgliedern einen sogenannten Scientific Review zur Verfügung.

Die renommierten DGZI-Experten Dr. Friedhelm Heinemann (Präsident) und Dr. Georg Bach (Referent für Fortbildung der DGZI) sichten und bewerten einmal jährlich alle bedeutenden neuen Studien und stellen daraus einen Bericht zusammen. Dieser ist dann auf dem DGZI-Jahreskongress als Abschlussvortrag zu hören und kann auf der Homepage mit der entsprechenden Literatur nach dem Kongress zum Studium zu Hause heruntergeladen werden. Die Experten selektieren insbesondere die Informationen, die tatsächlich einen Nutzwert für die Optimierung der eigenen implantologischen Praxis haben.

Der Scientific Review ist nur ein Baustein des praxisorientierten Fachliteratur-Angebots der DGZI. Auch die Fachzeitschriften, die die Mitglieder der Gesellschaft kostenfrei erhalten, sind speziell auf die Situation des niedergelassenen Zahnarztes zugeschnitten. So bekommt er Praxisrelevantes wie Falldokumentationen und Abrechnungsbeispiele über die Mitgliederzeitschrift „Implantologie Journal“, und in „implants – international magazine of oral implantology“ kann er Stellungnahmen international führender Implantologen zu neuen Trends nachlesen.

Der nächste Scientific Review wird auf dem 40. Internationalen Jahreskongress der DGZI am 1. und 2. Oktober 2010 in Berlin veröffentlicht und wird danach auf der Homepage der Gesellschaft unter www.dgzi.de zur Verfügung stehen. Am besten gleich vormerken! Der Review für 2009 ist als Datei per E-Mail erhältlich. ■

KONTAKT

Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V. (DGZI)

Feldstr. 80, 40479 Düsseldorf

Tel.: 02 11/1 69 70-77, Fax: 02 11/1 69 70-66

E-Mail: sekretariat@dgzi-info.de

Web: www.dgzi.de



Hier laufen Bakterien gegen die Wand.

> Golddichtung zwischen Trias®-Implantat und Abutment:

kein bakterien-kontaminierter Mikrospace, minimiert Auftreten von Periimplantitis und krestalem Knochenverlust signifikant

> Jetzt auch: Trias®-Interims-implantate und Miniimplantate ProTem-ball

NEU: Cova™ MAX – eine resorbierbare Membran aus hochgereinigtem porcinem Kollagen Typ I und III

Cova™ MAX verfügt über eine ausgesprochen hohe Zug- und Reißfestigkeit.



**m&k
dental
Jena**

Spezielle Dental-Produkte

Im Camisch 49

07768 Kahla

Fon: 03 64 24 | 811-0

mail@mk-webseite.de